



Schulbeurteilung und -förderung 2021 – 2026

## Von Daten zu Taten: Vertiefungssitzung im Schulteam Moderationsvorschlag

Zeit / Dauer	Inhalt	Methode / Hinweise	Material
<b>1. Einführung</b>			
5'	<b>A. Übersicht über das EVA-Design</b>	- Präsentation anhand Broschüre <a href="#">S.22</a>	Persönliche Broschüre der LP
	<b>B. Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- TN wissen, wie die aktuelle Veranstaltung im EVA-Design einzureihen ist.</li><li>- TN tauschen Erkenntnisse aus persönlicher Reflexion nach der Rückmeldeveranstaltung aus</li><li>- TN schaffen mögliche Entwicklungsschritte innerhalb einer der fokussierten Dimensionen aus und priorisieren diese.</li><li>- TN sind über das weitere Vorgehen informiert.</li></ul>	
	<b>C. Ablauf der Vertiefung</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Austausch über persönliche Erkenntnisse</li><li>2. Sammlung der persönlichen Schwerpunkte</li><li>3. Thematische Schwerpunkte bilden</li><li>4. Vorgehen zu einzelnen Schwerpunkten formulieren</li><li>5. Priorisierung</li><li>6. Mögliche Entwicklungsschritte</li></ol>	Flip mit Bearbeitungsschritten
<b>Hinweise und Bemerkungen zu "Einführung"</b> <p>Auf <a href="#">S. 22</a> der Berichts-Broschüre ist das Design von der Rückmeldeveranstaltung bis zum Controlling dargestellt. Den TN soll klar werden, dass die Datenpräsentation an der Rückmeldeveranstaltung, die Überlegungen der Schulführung an der Steuerungssitzung sowie die Erkenntnisse aus der Vertiefungssitzung als Grundlage für die weitere Schul- und Unterrichtsentwicklung gedacht sind. An der Vertiefungssitzung werden mögliche Entwicklungsschritte gesammelt, jedoch keine Entscheide über mögliche Entwicklungsmassnahmen der Schule gefällt. Weiter wird erläutert, dass die Schulführung (SL und SR) diese Sicht der Lehrpersonen als Basis für das Formulieren des Entwicklungsvorhabens nimmt. Wichtig ist dabei, dass das Entwicklungsvorhaben nicht isoliert betrachtet wird, sondern als Teil der Mehrjahresplanung dieser Schule gesehen wird. Es kann aus einer oder mehreren Massnahmen bestehen.</p>			

2. Durchführung (insgesamt 90')			
10'	1. Austausch über persönliche Erkenntnisse (GA)	<ul style="list-style-type: none"> <li>TN setzen sich in frei durchmischten Kleingruppen zusammen und tauschen anhand ihrer Notizen in der Berichts-Broschüre ihre Erkenntnisse aus.</li> </ul>	Persönliche Berichts-broschüren
5'	2. Sammlung der persönlichen Schwerpunkte (EA)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Methode "Kartenabfrage": Jede LP formuliert ihre wichtigste persönliche Erkenntnis stichwortartig auf eine Karte und befestigt diese an eine Stellwand.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Karten A5</li> <li>Schwarze Filzstifte</li> <li>Pin-Nadeln, Klebestreifen</li> </ul>
5'	3. Thematische Schwerpunkte bilden (PL)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Im Plenum werden thematische Schwerpunkte genannt, die sich aus der Kartenabfrage ergeben haben. -&gt; SI hält diese Themenschwerpunkte auf Flip-Plakat fest.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Flip-Plakat</li> </ul>
40'	4. Entwicklungsvorhaben entwerfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nun geht es darum, die thematischen Schwerpunkte konkret zu analysieren und sinnvolle Entwicklungsschritte anzudenken.</li> <li>Methode: Gruppenarbeit (je ca. 5 TN)</li> <li>Vorgehen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Personen, die sich für den gleichen Themenschwerpunkt interessieren, setzen sich zusammen.</li> <li>Jede Gruppe erhält ein Auftragsblatt (s. letzte Seite dieses Dokuments)</li> <li>Zeit: 40 min</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 Auftragsblatt pro Gruppe (s. letzte Seite dieses Dokuments)</li> <li>1 leeres Flip-Chartblatt pro Gruppe</li> <li>Filzstifte</li> </ul>
10'	5. Plakat vorstellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jede Gruppe präsentiert im Plenum ihre Antworten auf die Leitfragen.</li> </ul> <p>Klärungsfragen besprechen, jedoch keine inhaltliche Diskussion führen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li></li> </ul>
10'	6. Inhaltliche Diskussion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Im Plenum: <ul style="list-style-type: none"> <li>Statements zum "Resultat"</li> <li>Wo erzielen wir am meisten "Hebelwirkung"?</li> <li>Wie wirkt sich das Entwicklungsvorhaben auf die Schulentwicklung bzw. den Unterricht aus?</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li></li> </ul>
5'	7. Persönliches Feedback	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jede LP notiert eine Rückmeldung zu: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ablauf des Nachmittags</li> <li>Gedanken zu den erarbeiteten möglichen Entwicklungsmassnahmen / zum Entwicklungsvorhaben</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Papier (z.B. A5)</li> </ul>
5'	8. Abschluss	<ul style="list-style-type: none"> <li>Moderator stellt nochmals Kontext her, indem festgehalten wird, wie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li></li> </ul>

		<p>die Sitzungsergebnisse nun von der Schulführung aufgenommen und weiterbearbeitet werden. Es wird auch geklärt, wie die LP über die Beschlüsse zum Entwicklungsvorhaben informiert werden.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Dank für die Mitarbeit und Abschluss</li></ul>	
--	--	---	--

-> siehe Gruppenauftrag (Kopiervorlage) auf der Folgeseite!

## Gruppenauftrag

### Ziel:

Ihr arbeitet in der Gruppenarbeit anhand der SB+F-Reflexionsergebnisse *eine Idee, einen Vorschlag für ein Entwicklungsvorhaben* der Schule aus, welches der Schule als Grundlage für die weitere Arbeit und Planung dient.

### Vorgehen und Auftrag:

- 1. Leitung und Protokoll:** Bestimmt eine Person in der Gruppe, welche die Gruppenarbeit etwas leitet und das Wichtigste aus der Diskussion auf dem Plakat festhält und notiert. Wichtig ist, dass eure Notizen selbsterklärend sind, d.h. eine gruppenfremde Person soll beim Betrachten und Lesen eures Plakates drauskommen, was gemeint ist. Skizzen usw. sind auch möglich!
- 2. Gestaltung Plakat:** Teilt das Flipchart-Blatt gemäss untenstehender Darstellung ein und beschriftet/gestaltet es als Plakat entsprechend!
- 3. Diskussionspunkte:** Besprecht euer Thema anhand der unten aufgeführten Punkte! Dabei helfen euch die Anweisungen im grau hinterlegten Teil!
- 4. Information:** Wenn ihr ins Plenum zurückkommt, bringt ihr euer Plakat mit und habt dann max. 3 Minuten Zeit, um für eure Idee bzw. euer Anliegen, "Werbung" zu machen. Überlegt euch, was eine gruppenfremde Person wissen müsste, damit sie euren Entwicklungsvorschlag unterstützen kann. Macht ab, wer dies dem Plenum vorträgt.
- 5. Zeit:** Ihr habt für die Gruppenarbeit 40 Minuten Zeit!

Themenbereich: Gruppenmitglieder:		<i>Schreibt hier den Namen des Themenbereichs sowie die Namen der Gruppenmitglieder ein!</i>
		<i>Wie lautet der Name eures Entwicklungsvorschlages? Sucht eine möglichst treffende Bezeichnung!</i>
<b>Ausgangslage (Ist-Situation)</b>		
Schwächen	Stärken	<i>Was macht ihr jetzt schon in diesem Bereich? Wo sind Schwächen? Was läuft nicht so gut? Was macht ihr nicht so viel? Was könnte optimiert werden? Wo sind Stärken? Was läuft gut?</i>
<b>Entwicklungsvorschlag (Soll-Situation)</b>		
Ziele	Schritte / Massnahmen	<i>Was genau wollt ihr ändern und erreichen? Beachtet dabei die SMART-Regeln: <b>S</b>= spezifisch- genau, konkret <b>M</b>= messbar- woran merkt man, dass das Ziel erreicht ist! <b>A</b>= attraktiv- positive Veränderung <b>R</b>= realistisch- erreichbar <b>T</b>= terminiert- Endzeitpunkt  <i>Überlegt euch mögliche Schritte auf dem Weg zum Ziel und schreibt sie stichwortartig auf!</i></i>
<b>Gelingensbedingungen (Ressourcen)</b>		<i>Worauf muss man achten, damit das Entwicklungsvorhaben gelingt? Was braucht es dazu? (Ressourcen, Hilfsmittel usw.)</i>